

Die Bildungsprämie
Nutzen Sie für Ihre individuelle berufliche Weiterentwicklung eine
Förderung von 50 % der Weiterbildungskosten mit max. 500.00 Euro/Jahr

Checkliste Voraussetzungen für die staatliche Förderung

Ja- Fragen

	JA	NEIN
1. Liegt Ihr zu versteuerndes Jahreseinkommen unter 25.600,-€(gemeinsam veranlagt 51.200,- €)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Sind Sie deutscher Staatsbürger oder haben Sie eine Aufenthaltserlaubnis in der EU?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Dient die gewünschte Weiterbildung der Unterstützung Ihrer Beschäftigungsfähigkeit?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Sind Sie Arbeitnehmer/in, Berufsrückkehrer/in, Selbstständiger/in?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Nein – Fragen

5. Beziehen Sie Arbeitslosengeld I/II oder sind Sie erwerbsunfähig?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Sind Sie Schüler/in, Student/in oder Rentner/in?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Haben Sie bereits für die gewünschte Weiterbildung eine Förderung beantragt, bzw. dies beabsichtigt? (BAföG, AFBG, Arbeitgeberförderung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Handelt es sich um eine betriebliche, gesundheitsfördernde oder freizeitorientierte Weiterbildung? (z. B. Autogenes Training, Rückenschule, Sprachkurs für Urlaub)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9. Handelt es sich um ein Einzelcoaching?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Haben Sie die Ja- Fragen (Nr.1-4) mit Ja und die Nein- Fragen (Nr.5-9) mit Nein beantwortet, dann sind Sie möglicherweise zu einem Bildungsprämiegutschein berechtigt.

Wenden Sie sich bitte an Ihre Beratungsstelle Bildungsprämie.

KVHS Cochem-Zell Ravenéstr. 17 56812 Cochem

Ihr Ansprechpartner:

Michels, Günter, Tel.:02671/61-463, Fax:02671/61-467

Email: kvhs@cochem-zell.de

Vereinbaren Sie bitte einen Beratungstermin und bringen Sie bitte folgende Unterlagen zwingend mit:

- Lichtbildausweis
- Einkommenssteuerbescheid des letzten oder vorletzten Jahres, eine Nichtveranlagungsbescheinigung oder eine Lohnbescheinigung des Arbeitgebers
- Aufenthaltserlaubnis (falls Sie nicht deutscher Staatsbürger sind)

Weitere Infos zur Bildungsprämie unter: www.bildungspraemie.info